

Wünsch

Unterhaltungserleben

Ein hierarchisches Zwei-Ebenen-Modell affektiv-kognitiver Informationsverarbeitung

Wie können sich Fernsehzuschauer angenehm unterhalten fühlen, während sie sich sehr unangenehme, z.B. traurige, ängstigende oder ekelerregende Inhalte anschauen? Diese Fragestellung illustriert ein zentrales Problem der Unterhaltungsforschung, welches der vorliegende Band unter der Bezeichnung >Valenztransformation< theoretisch und empirisch bearbeitet. Im ersten Teil werden zunächst fast zwanzig bereits vorliegende Theorien der medialen Unterhaltung systematisch diskutiert und geprüft, inwieweit sie dieses Problem ansprechen und ggf. erklären können. Am ergiebigsten erweist sich der theoretische Rahmen der "Triadisch-Dynamischen Unterhaltungstheorie" von Werner Früh (2001). Sie schlägt u. a. vor, die Entstehung von Unterhaltungserleben - unter Rückgriff auf psycho-linguistische Theorien des Textverstehens - als einen kognitiven und affektiven Informationsverarbeitungsprozess zu beschreiben. Diese Modellierung wird im zweiten Teil des Bandes weiter spezifiziert und einer empirischen Überprüfung unterzogen. Damit liefert das vorliegende Werk sowohl einen einführenden Überblick über das Feld der Unterhaltungsforschung als auch eine vertiefende Perspektive auf die Prozesse während der unterhaltenden Rezeption.



29,00 €
27,10 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783938258149
Medium: Buch
ISBN: 978-3-938258-14-9
Verlag: Herbert von Halem Verlag
Erscheinungstermin: 31.05.2006
Sprache(n): Deutsch
Auflage: 1. Auflage 2006
Serie: Unterhaltungsforschung
Produktform: Kartoniert
Gewicht: 408 g
Seiten: 322
Format (B x H): 142 x 213 mm

